

## 📍 Standorte des Parcours

### Flensburg

Diakonisches SuchtHilfeZentrum  
☎ 0461 141 940  
info@suchthilfe-fl.de

### Mölln

Alkohol- und Drogenberatung gGmbH  
☎ 04542 841 684  
Praevention-adb@sucht-rz.de

### Rendsburg

Droge 70  
☎ 04331 280 88  
droge70@t-online.de

### Kiel

stadt.mission.mensch gGmbH  
☎ 0431 260 445 00  
ina.mommsen@stadtmission-mensch.de

### Lübeck

PERLE e.V.  
☎ 0175 596 499 1  
peter.roehling@gmail.com

### Kaltenkirchen

ATS Beratungszentrum Sucht  
☎ 04191 362 5  
sucht.kaki@ats-sh.de

### Preetz

ATS SuchtHilfezentrum  
im Kreis Plön  
☎ 04342 762 70  
sucht.preetz@ats-sh.de

### Oldenburg

ATS Suchtberatungsstelle  
Ostholstein  
☎ 04361 494 325  
sucht.old@ats-sh.de

### Schleswig

DIAKO SuchtHilfezentrum  
Schleswig  
☎ 04621 486 10  
info.sl@diako.de

### Itzehoe

Gesundheitsamt  
Gesundheitsförderung  
☎ 04821 695 31  
ziegler@steinburg.de

### Heide

Kreis Dithmarschen  
FD Sozialpädagogische Hilfen  
Kinder- und Jugendschutz  
☎ 0481 971 494  
gerhard.manzke@dithmarschen.de

### Reinbek

Südstormarner Vereinigung  
für Sozialarbeit e.V.  
Beratungszentrum Südstormarn  
☎ 04072 738 450  
bz@svs-stormarn.de

### Niebüll

Diakonisches Werk  
Südtondern gGmbH  
Beratungs- und Behandlungszentrum Niebüll  
☎ 04661 965 90  
suchtpraevention@dw-suedtndern.de

### Elmshorn

Kreis Pinneberg  
Fachdienst Jugend /  
Soziale Dienste  
Team Prävention & Jugendarbeit  
☎ 04121 450 234 59  
s.stolze@kreis-pinneberg.de

### Neumünster

Stadt Neumünster  
Fachdienst 40.4  
Kinder- und Jugendschutz  
☎ 04321 942 21 45  
daniela.taubenheim@neumuenster.de  
IPK / Droge 70  
☎ 04331 28 08 8  
ipk-sh@t-online.de

## Überarbeitet von:



Landesstelle für Suchtfragen  
Schleswig-Holstein e.V.

www.lssh.de  
sucht@lssh.de  
0431 65 73 94 - 40  
Schreiberweg 10  
24119 Kronshagen

## In Kooperation mit:



AMBULANTE UND  
TEILSTATIONÄRE  
SUCHTHILFE - ATS



stadt.mission.mensch

## Mit freundlicher Unterstützung:



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Jugend, Familie  
und Senioren



Design: individuelle-karte.de

# Cannabis- Präventions-Parcours



Landesstelle für Suchtfragen  
Schleswig-Holstein e.V.

## Der Parcours

Der Cannabis-Präventions-Parcours richtet sich an Schüler\*innen ab der 8. Klassenstufe und umfasst 6 Stationen, die von zwei Gruppen zum Teil parallel oder gemeinsam durchlaufen werden. Der interaktive Parcours dauert 2 Schulstunden und wird von zwei zum Parcours geschulten Suchtpräventionsfachkräften begleitet. Für jede Station hat die Gruppe 15 Minuten Zeit.

Ziele des Parcours sind eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Cannabis sowie eine Reflexion der persönlichen Haltung und des eigenen Verhaltens. Neben der Informationsvermittlung sollen Handlungsmuster erkannt und alternative Verhaltensweisen aufgezeigt werden. Darüber hinaus bietet der Parcours die Möglichkeit, Lebens- und Lösungskompetenzen zu üben und zu schulen.

### **Station Reiz und Risiken**

Ähnlich wie beim Spiel "Scrabble" sammeln die Jugendlichen abwechselnd Begriffe zu den Reizen und Risiken von Cannabiskonsum. Dadurch erhält auch der/die Moderator\*in einen Überblick über den Wissensstand der Jugendlichen.

### **Station Quiz**

Die Jugendlichen können zwischen insgesamt 16 Fragen aus den Themengebieten "Stoffkunde", "Umgang" und "Gerüchteküche" auswählen, um sie zu beantworten und Punkte zu sammeln. Auf diese Weise wird spielerisch Wissen vermittelt, Hilfsmöglichkeiten aufgezeigt und mit falschen Vorstellungen aufgeräumt.

### **Station Meinungs-Bilder**

Bei dieser Station stehen den Jugendlichen verschiedene Bilder zur Auswahl, die im Zusammenhang mit Cannabis stehen. Die Schüler\*innen können sich aussuchen, zu welchen Abbildungen sie etwas sagen möchten. Die Bilder geben die Möglichkeit, unterschiedliche Aspekte zum Thema Cannabis aufzugreifen.

### **Station Zwickmühle**

Die Zwickmühle versetzt die Jugendlichen in schwierige Situationen im Zusammenhang mit Cannabis zu den Kategorien "Familie", "Freunde" und "Ich". Die Jugendlichen sollen sich positionieren und geeignete Lösungsstrategien entwickeln.

### **Station Würfel des Lebens**

Bei dieser Station geht es um positiv und negativ empfundene Gefühle, ihre Ursachen und ihre Nützlichkeit. Auch die Quellen für verschiedene Gefühle sollen den Jugendlichen deutlich machen, wie sie ihr Leben beeinflussen und gute Gefühle erreichen können.

### **Station Malen und Darstellen / Abschlussrunde**

In der Station "Malen und Darstellen" geht es um die interaktive Art und Weise Begriffe, die mit dem Cannabiskonsum zusammenhängen, zeichnerisch darzustellen. Dabei sollen besonders die Assoziationen der Jugendlichen zu bestimmten Begriffen deutlich werden.

Alternativ können sowohl die Jugendlichen als auch die Moderator\*innen in einer Abschlussrunde Fragen stellen und beantworten sowie Sachverhalte, die noch nicht angesprochen wurden, aufgreifen. Auf diese Weise können noch fehlende Aspekte vermittelt werden und das Thema zum Abschluss gebracht werden.

## Hintergrund

Da der Cannabis-Präventions-Parcours bereits seit über 5 Jahren erfolgreich in Schleswig-Holstein eingesetzt wird, war es an der Zeit den Parcours zu überarbeiten und auf den neusten Stand zu bringen. Dies wurde von der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. (LSSH) in Kooperation mit der Droge 70, der stadt.mission.mensch gGmbH, der Ambulanten und Teilstationären Suchthilfe (ATS) des Landesvereins für Innere Mission in Schleswig-Holstein und dem Diakonischen Werk Südtondern gGmbH durchgeführt. Als Ergebnis steht der überarbeitete Parcours nun in allen 15 Kreisen und kreisfreien Städten sowie bei der LSSH zur Verfügung.